



PRESSEMITTEILUNG

WILEX und IBA schließen Vereinbarung für weltweite Vermarktung, Vertrieb und Verkauf von REDECTANE® (CA9-SCAN)

Louvain-la-Neuve & München, 6. Juni 2008. Das Münchner biopharmazeutische Unternehmen WILEX AG (ISIN DE0006614720/Frankfurter Wertpapierbörse/Prime Standard) hat mit IBA (Ion Beam Applications S.A.: Reuters IBAB.BR und Bloomberg IBAB.BB/Brüssel, Belgien) eine Lizenzvereinbarung für die weltweite Vermarktung, den Vertrieb und Verkauf seines diagnostischen Produktkandidaten REDECTANE® (CA9-SCAN) unterzeichnet. Mit dieser Vereinbarung erhält IBA die für die Herstellung und Vermarktung des Produkts erforderlichen exklusiven weltweiten Rechte und Lizenzen.

REDECTANE® ist ein bildgebendes Diagnostikum, das die Ärzte bei der Diagnose eines klarzelligen Nierenzellkarzinoms vor einer Operation unterstützen soll. REDECTANE® ist ein radioaktiv markierter Antikörper, der mittels Positronen-Emissions-Tomographie (PET) sichtbar gemacht wird und sich derzeit in einer Phase III-Zulassungsstudie befindet. REDECTANE® soll dazu beitragen, die Diagnose der Krebserkrankung und die Behandlung der Patienten zu verbessern. Das Umsatzpotenzial von REDECTANE® allein zur Diagnose des klarzelligen Nierenzellkarzinoms kann über 100 Millionen US-Dollar in der Spitze erreichen.

Gemäß der Vereinbarung wird WILEX den Antikörper herstellen und für die klinische Entwicklung zuständig sein. IBA wird den Antikörper radioaktiv markieren sowie insbesondere den Vertrieb, den Verkauf und die Vermarktung von REDECTANE® übernehmen. WILEX wird eine Vorauszahlung, Meilensteinzahlungen sowie Sachleistungen erhalten. Nach der geplanten Marktzulassung erhält WILEX bis zu einem Umsatzvolumen von 7 Millionen Euro 20 Prozent des Verkaufserlöses ab Werk. Danach erhält WILEX 45 Prozent des gesamten Verkaufserlöses ab Werk.

WILEX behält die internationalen Rechte für die Co-Promotion, um REDECTANE® bei Urologen und Onkologen bekannt zu machen. Die beiden Unternehmen haben vereinbart, keine weiteren Details der Vereinbarung bekannt zu machen. Im Dezember 2006 hatten IBA und WILEX bereits eine Produktionsvereinbarung für die laufende Phase III-Zulassungsstudie unterzeichnet.

„Wir freuen uns über diese kommerzielle Partnerschaft, weil IBA der ideale Partner für REDECTANE® ist“, erklärt Professor Olaf G. Wilhelm, Vorsitzender des Vorstands der WILEX AG. „IBA verfügt sowohl über das Know-how als auch über die Infrastruktur, die erforderlich sind, um den Markt für REDECTANE® nach der Produktzulassung schnell und umfassend erschließen zu können. IBA vermarktet bereits seine Produkte weltweit bei Radiologen, die zu den potenziellen Abnehmern von REDECTANE® zählen. Wir werden diese Vermarktung durch die Co-Promotion des Produkts bei Urologen und Onkologen mittels unseres weltweiten Netzwerks unterstützen.“

Pierre Mottet, Chief Executive Officer von IBA, erklärt: „Diese Vereinbarung stellt einen wichtigen Meilenstein im Hinblick auf die Ausweitung unserer Führungsposition im Bereich der radiopharmazeutischen Produkte dar. Wir sind weltweit bereits der führende Lieferant von PET-Radiopharmaka und diese Partnerschaftvereinbarung mit WILEX bestärkt unsere Strategie, die darauf ausgerichtet ist, Technologie, Material und Dienstleistungen für Zentren der



medizinischen Bildgebung aus einer einzigen Quelle bereitzustellen. Wir freuen uns sehr über diesen weiteren Ausbau unserer Zusammenarbeit“.

Über REDECTANE® (CA9-SCAN)

REDECTANE® ist der vorläufige Entwicklungsname des Diagnostikumkandidaten CA9-SCAN, einem der beiden Produktkandidaten aus dem breiten Portfolio mit mehreren fortgeschrittenen Produktkandidaten von WILEX, der derzeit Gegenstand einer Zulassungsstudie ist. Bei REDECTANE® handelt es sich um eine radioaktiv markierte Form des Antikörpers WX-G250, die für die Diagnose eines klarzelligigen Nierenzellkarzinoms vor einer Operation entwickelt wurde. Der markierte Antikörper bindet sich an das Tumorgewebe und kann mittels Positronen-Emissions-Tomographie (PET) nachgewiesen werden. In einer vorangegangenen Machbarkeitsstudie konnte bei einem positiven Ergebnis mit REDECTANE® in 100 % der Fälle das Vorliegen eines klarzelligigen Nierenzellkarzinoms bestätigt werden (positiver Vorhersagewert). Durch REDECTANE® könnte also schon vor der Operation und der anschließenden pathologischen Untersuchung diagnostiziert werden, ob es sich um ein klarzelliges Nierenzellkarzinom handelt. Damit könnte REDECTANE® die Behandlungsplanung bei Patienten mit Verdacht auf Nierenzellkarzinom erheblich verbessern und vereinfachen.

Über WILEX

WILEX AG ist ein biopharmazeutisches Unternehmen mit Sitz in München und ist an der Frankfurter Wertpapierbörse im Regulierten Markt / Prime Standard notiert. WILEX hat das Ziel, Arzneimittel und Diagnostika zur gezielten wie nebenwirkungsarmen Behandlung und zur hochspezifischen Erkennung verschiedener Krebsarten zu entwickeln. Die Produktkandidaten der WILEX AG basieren auf Antikörpern und niedermolekularen Wirkstoffen. WILEX verfügt über eine attraktive Pipeline an Arzneimittel- und Diagnostikumkandidaten: Mit RENCAREX® und REDECTANE® befinden sich zwei Kandidaten in Phase III-Zulassungsstudien. Die Substanz WX-671 befindet sich in einem Phase II-Programm. Basierend auf dieser Pipeline will WILEX innerhalb weniger Jahre durch die konsequente Kommerzialisierung die Gewinnschwelle erreichen und nachhaltig in der Lage sein, die Forschungs- und Entwicklungsprogramme aus dem laufenden operativen Geschäft zu finanzieren.
Website: <http://www.wilex.com>

Über IBA

IBA entwickelt im Bereich der Krebsdiagnose und –behandlung Lösungen von sehr hoher Präzision. Darüber hinaus ist das Unternehmen in den Bereichen Sterilisierung und Ionisierung zur Optimierung der Hygiene und Sicherheit im Alltag tätig. IBA ist an der paneuropäischen Börse EURONEXT notiert und Teil des BELMID-Index.

Die bedeutende Rolle, die IBA im Bereich der molekularen Bildgebung spielt, verzeichnet aufgrund der ständigen Innovationen im technischen Bereich sowie des internationalen Vertriebsnetzes für radiopharmazeutische Produkte einen stetigen Aufstieg. Mit der zunehmenden Zahl von Standorten in Nordamerika, Europa und Asien macht IBA die radiopharmazeutischen Produkte, bei denen es sich hauptsächlich um FDG handelt, für Krankenhäuser und Zentren der medizinischen Bildgebung auf der ganzen Welt immer besser zugänglich.

Website: <http://www.iba-worldwide.com>.



Kontakt

Juliane Giese
Manager Public Relations
WILEX AG
Grillparzerstr. 10
81675 München
Deutschland
Tel.: +49 (0)89-41 31 38-29
Fax: +49 (0)89-41 31 38-99
E-Mail: press@wilex.com

Kontakt

Paul-Emmanuel Goethals
Director, Corporate Business Development
& Investor Relations
IBA
Tel.: +32 10 47 58 16
paul-emmanuel.goethals@iba-group.com

Dieser Text enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen, die sich auf den Geschäftsbereich der Gesellschaft beziehen und die sich durch den Gebrauch von zukunftsgerichteter Terminologie wie etwa "schätzt", "glaubt", "erwartet", "könnte", "wird", "sollte", "zukünftig", "möglich" oder ähnliche Ausdrücke oder durch eine allgemeine Darstellung der Strategie, der Pläne und der Absichten der Gesellschaft auszeichnen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen umfassen bekannte und unbekanntes Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die bewirken könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse des Geschäftsbetriebes, die Finanzlage, die Ertragslage, die Errungenschaften oder auch die Ergebnisse des Sektors erheblich von jeglichen zukünftigen Ergebnissen, Erträgen oder Errungenschaften unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder vorausgesetzt werden. Angesichts dieser Unwägbarkeiten, werden mögliche Investoren und Partner davor gewarnt, übermäßiges Vertrauen auf solche zukunftsgerichteten Aussagen zu stützen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, um zukünftiges Geschehen oder Entwicklungen widerzuspiegeln.